

Dienstag

Schwyz

Mary's Land

Kino MythenForum, 13.30 Uhr

Fack Ju Göhte 3

Kino MythenForum, 15.45, 20.30 Uhr

Flitzer

Kino MythenForum, 18.15 Uhr

Seewen

Halloween-Party

80's Rock Band Hairdryer, Gaswerk Eventbar, 21.00-03.00 Uhr

Sattel

Bänz Friedli

Comedy, Mehrzweckanlage Eggeli, 20.00-22.30 Uhr

Schwyz

Kein Gottesdienst in der Spitalkapelle

Irrtümlich wurde veröffentlicht, dass an Allerheiligen ein Gottesdienst in der Spitalkapelle stattfindet. Morgen Mittwoch, 1. November, wird wie jedes Jahr kein Gottesdienst in der Spitalkapelle gefeiert. An diesem Tag besuchen Familien die Gräber ihrer verstorbenen Angehörigen. Am Sonntag, 12. November, finden aber zwei Gedenkfeiern für die Verstorbenen im Spital Schwyz statt. Zu diesen Feiern werden die Angehörigen persönlich eingeladen.

Die Spitalseelsorge

Ibach

Skiclub Ibach: Skiturnen

Heute Dienstagabend findet das nächste Skiturnen in der Turnhalle Rubiswil, Ibach, statt. Das Skiturnen, welches zusammen mit dem Skiclub Schwyz durchgeführt wird, beginnt um 19 Uhr und dauert bis 20.30 Uhr. Eingeladen sind alle Skiclubmitglieder, und auch Nicht-Clubmitglieder sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist gratis. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (pd)

Samariterübung

Am Samstag, 11. November, findet unsere Monatsübung mit dem Besuch im Paraplegiker Zentrum Nottwil statt. Daran möchten wir alle Angemeldeten erinnern. Treffpunkt ist um 8.25 Uhr beim Gerbihof-Parkplatz zur Gemeinschaftsfahrt nach Nottwil. Wir freuen uns auf einen interessanten Tag. Zur Info an alle zukünftigen Auto- und Rollerfahrer oder sonst wie Interessierten: Für den Nothilfekurs am 3. und 4. November hat es noch freie Plätze. Anmelden bis morgen Mittwoch beim Samariterverein Ibach.

Samariterverein Ibach

Ingenbohl-Brunnen

St. Nikolaus

Die Tage werden kürzer, und schon bald zieht der Nikolaus mit seinen schwarzen Gesellen wieder durch die Strassen. Mit Nüssen, Mandarinen und Lebkuchen erfreut der Nikolaus Jung und Alt. Anmeldeformulare werden in diesen Tagen an

Totogoal

2x1, 111, 212, 2x2, 2	Resultat-Tipp: 2:3
13 + Resultat	0 0.00
13	0 0.00
12	7 2159.70
11	140 108.00
10	1 289 11.70
Im Jackpot	740 000.00
Alle Angaben ohne Gewähr	

Witz des Tages

«Wie geht es deiner Frau in den Wellness-Ferien?» – «Gut, sie freut sich ihres Daseins!» – «Und wie geht es dir?» – «Ich freue mich ihres Dortseins!»

Solaranlagen müssen nicht hässlich sein

Schwyz Zwei Referenten zeigten am Energie Apéro die unendliche Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten mit Photovoltaikanlagen auf.

Nadine Annen

Das hochaktuelle Thema scheint zu beschäftigen: Fast 100 Personen folgten gestern der Einladung des Kantons zum Energie Apéro mit zwei Referaten zu den neuesten Trends in der Photovoltaik.

Die Referenten zeigten auf, dass Photovoltaik längst mehr ist als die typischen dunklen Panels, die zahlreiche Hausdächer abdecken. «Die Autarkie eines Gebäudes erhöhen, geht nur, wenn man auch die Fassade nutzt», erklärte Adrian Kottmann. Der Energie- und Elektroingenieur und Inhaber einer mehrfach mit Solarpreisen ausgezeichneten Firma führte unter anderem aus, welche technischen Möglichkeiten für den Einbezug der Gebäudehülle es gibt. Das sei aber natürlich aus gestalterischer Sicht heikel.

Neue Möglichkeiten für denkmalgeschützte Bauten

Auch der zweite Referent gab zu, dass man damit optisch viel kaputt machen kann – aber nicht muss. Denn der Industriedesigner und Bauhistoriker Patrick Heinsteinst zeigte mit eindrucksvollen Bei-



Patrick Heinsteinst zeigte anhand von Beispielen auf, was die mit gefärbten Solarpanels stimmige Gestaltung ausmachen kann. Bild: Nadine Annen

spielen, wie man mit gefärbten und bedruckten Solarmodulen Fassaden und Dächer gestalten kann. Trotz Mehrkosten und gewissen Wirkungsgradverlusten erschliessen sich dadurch völlig neue

Möglichkeiten. So eröffnet sich beispielsweise für die fast 10 Prozent vom Denkmalschutz betroffenen Gebäude in der Schweiz die Möglichkeit für eigene Solarenergieproduktion.

alle Haushaltungen verteilt. Fragen beantwortet Stefan Ulrich, Stöcken, Brunnen, Telefon 079 565 65 41, von 19 bis 21 Uhr. Die Katholische Jungmannschaft wünscht allen eine frohe und besinnliche Klauszeit. (pd)

Allerheiligen

An Allerheiligen singt der Singkreis Brunnen mit Martin Dettling an der Orgel unter der Leitung von Stefan Albrecht die «Missia puerorum» op. 62 von Josef Gabriel Rheinberger. Dieser «kleine und leichte Messgesang», den Rheinberger laut Chronik in nur wenigen Stunden komponiert haben soll, geht zurück auf die Anfänge der Monodie, den solistischen Gesang mit Akkordbegleitung aus Italien um 1600. Dieser Kompositionsform stand Rheinberger, der als entschiedener Klassizist die barocke Musik zum Vorbild nahm, sehr nahe. Die einstimmige Messe, erstmals 1871 in einem Gottesdienst aufgeführt, überzeugt und berührt durch ihren empfindsamen und doch klassischen Stil. Der Gottesdienst zu Allerheiligen mit Totengedenken beginnt um 14 Uhr in der Pfarrkirche Ingenbohl. Anschliessend erfolgt – unter der musikalischen Begleitung der Musikgesellschaft Brunnen – die Gräbersegnung und der Besuch auf den Gräbern. (pd)

Morschach

St. Nikolaus

Die Tage werden kürzer, und schon bald zieht der Nikolaus mit seinen schwarzen Gesellen wieder durch die Strassen. Mit Nüssen, Mandarinen und Lebkuchen er-

freut der Nikolaus Jung und Alt. Anmeldeformulare werden in diesen Tagen an alle Haushaltungen verteilt. Fragen beantwortet Stefan Ulrich, Stöcken, Brunnen, Telefon 079 565 65 41, von 19 bis 21 Uhr. Die Katholische Jungmannschaft wünscht allen eine frohe und besinnliche Klauszeit. (pd)

Muotathal

Computer-Sicherheitskurs

Wenn du deinen Laptop einschaltest, deine Mails öffnest, Daten vom Internet herunterlädest oder einfach ins Internet abtauchst – kommt dir dann auch manchmal der Gedanke: Bin ich eigentlich gesichert? Ich gebe es zu, meistens verdränge ich diesen Gedanken. Aber was ist, wenn meine Kinder auch schon am Computer sitzen? Am 11. November von 8.30 bis 11.15 Uhr hast du die Chance, diesen Sorgen auf den Grund zu gehen. Pack deinen Laptop ein, komm ins Muotatreff, und wir lösen dieses Problem gemeinsam. Unter fachkundiger Führung arbeitet jeder mit seinem eigenen Laptop. Deine Anmeldung hätten wir gerne bis am Mittwoch, 1. November. Telefon oder E-Mail für Infos und Anmeldung an Doris, Telefon 041 830 2780 oder E-Mail doris@fmv-muotathal.

Frauen- und Mütterverein

EIKI-Treff Muotathal

Am Donnerstag, 2. November, findet der nächste EIKI-Treff im Muota-Treff im Schulhaus Muota (oberster Stock) von 9 bis 10.30 Uhr statt. Er bietet die Möglichkeit, dass sich Mütter und Väter (Einheimische und Zugezogene) zusammen mit ihren Kindern von 0 bis 6 Jahren mit

Gleichgesinnten treffen können, um sich zu unterhalten, während die Kinder miteinander spielen. Der Kontakt zwischen jungen Familien soll so gefördert werden. Wir freuen uns auf neue Gesichter. Kontaktperson ist Ruth Schwegler, Telefon 041 830 0110. (pd)

Goldau

Höck von Procap Schwyz

Wir treffen uns am Donnerstag, 2. November, ab 14 Uhr im Restaurant des Alterszentrums Chriesigarte in Arth. Auch Nichtmitglieder und Angehörige sind herzlich willkommen. Auskunft erteilt Telefon 041 83218 43.

Procap Schwyz

Sattel

Invasiver Neophyt des Monats November

Von April bis November stellt die Projektgruppe LEK Sattel jeweils einen invasiven Neophyten des Monats vor. Invasiver Neophyt des Monats November ist der Kirschlorbeer. Er wird heute noch in Gärten sehr häufig angepflanzt. Er ist ein immergrüner Strauch von 3 bis etwa 8 Metern Höhe mit glänzenden, lexdertartigen Blättern und bildet zarte, weisse Blüten. Die Früchte des Kirschlorbeers sind Kirschen, die zur Reifezeit schwarz sind. Seine Kirschen werden gerne von Vögeln gefressen, wodurch er zusätzlich weiter verbreitet wird. Die Sträucher müssen ausgerissen und der Verbrennung zugeführt werden. Es soll darauf verzichtet werden, in Gärten und bei der Umgebungsgestaltung weiterhin Kirschlorbeer zu pflanzen. (pd)

Mittwoch

Schwyz

Cars 3 - Evolution

Kino MythenForum, 13.30 Uhr

Fack Ju Göhte 3

Kino MythenForum, 15.45, 20.30 Uhr

Flitzer

Kino MythenForum, 18.15 Uhr

Steinen

Steiner Theater

Funny Money, Aula, 17.00 Uhr

An Allerheiligen, Mittwoch, 1. November, erscheint kein «Bote»

Inserate- und Redaktionsschluss für die Ausgabe vom Donnerstag, 2. November

Inserateschluss: Dienstag, 31. Oktober, 8 Uhr
Todesanzeigen: Mittwoch, 1. November, 12 Uhr
Redaktionsschluss: Mittwoch, 1. November, 12 Uhr

Todesanzeigenannahme am 1. November

Bitte benutzen Sie das Online-Formular auf www.bote.ch unter «Trauer», oder senden Sie uns Ihren Text bis Mittwoch, 12 Uhr, an redaktion@bote.ch. Eine umfassende persönliche Beratung bei uns im Büro gibt es wieder ab Donnerstagmorgen um 7.30 Uhr.

Ärztlicher Notfalldienst

0840 31 31 31 Bezirk Schwyz (ohne Gemeinden Arth, Lauerz, Steinen, Steinerberg, Rothenthurm, Alpthal, Ober-/Unteriberg) und Bezirk Gersau.

0840 71 71 71 Gemeinden Arth, Lauerz, Steinerberg, Steinen.

0840 41 41 41 Bezirk Einsiedeln und Gemeinden Rothenthurm, Alpthal, Ober- und Unteriberg.

0840 61 61 61 Bezirk Küssnacht Greppen, Weggis, Rigi Kaltbad und Vitznau.

IMPRESSUM

Bote

Unabhängige Schweizer Lokal- und Regionalzeitung

159. Jahrgang. Total verbreitete Auflage: 17 022 Exemplare, davon verkauft 15 901 Exemplare. WEMF Bgl. 1. September 2017

Herausgeber: Hugo Triner

Verlag: Bote der Urschweiz AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz. Telefon: 041 819 08 09/10

Internetadresse: www.bote.ch, abo@bote.ch

Postcheck: 60-69-5

Redaktion: Jürg Auf der Maur (adm), Chefredaktor; Ruggero Vercellone (one), stv. Chefredaktor; Christoph Clavadetscher (cc), Redaktionsleiter; Robert Betschart (rob), Sportchef; Geri Holdener (gh), Onlinechef; Nadine Annen (nad), Silvia Camenzind (sc), Nicole Auf der Maur-Stössel (nic), Franz Steinegger (ste), Edith Meyer Fernandes (em), Andreas Seeholzer (see), Erhard Gick (eg), Priska Lagler (pl), PraktikantIn.

Redaktionelle Mitarbeiter: Josias Clavadetscher (cj), Christian Ballat (cjb), Roger Bürgler (robü), Ernst Immoos (ie), Christoph Jud (chrj), Thomas Bucheli (busch), Simon Zumbach (sz), Laura Inderbitzin (li), Alfred Wolf (aw), Jolanda van de Graaf (vdg).

Schmiedgasse 7, Tel. 041 819 08 11, redaktion@bote.ch, sport@bote.ch.

Rabenaus wundersame Erlebnisse



KEHRICHT-SAMMELDIENTST ALLERHEILIGEN MI, 01.11.2017

ERSATZDATEN KEHRICHT
Seewen DO 02.11.2017
Handgruobi DO 02.11.2017

ZKRI ZWECHEVERBAND KEHRICHTSORGUNG REGION INNERSCHWYZ

Rabenaus

6899 www.rabenaus.ch